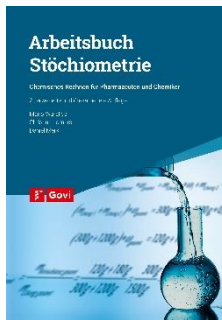




Arbeitsbuch qualitative anorganische Analyse Häfner, Dirk

6., überarb. Aufl. 2017, 286 S., zahlr. Tab.,
ISBN 978-3-7741-1365-7

Das kleine „Labor 1x1“ führt Sie sicher durch die ersten Labortage. Kurze Einführungen mit den wichtigsten theoretischen Grundlagen und Methoden vermitteln das nötige Verständnis für die Versuche. Bei der erfolgreichen Suche nach Anionen und Kationen helfen Ihnen ein Analysen-Fahrplan, geschickte Zwischenfragen und zahlreiche Tricks und Kniffe früherer Absolventen.



Arbeitsbuch Stöchiometrie *Chemisches Rechnen für Pharmazeuten und Chemiker* Wurglics, Mario , Lamers, Christina , Merk, Daniel

2., erw. u. überarb. Aufl. 2019, 125 S., ISBN 978-3-7741-1417-3

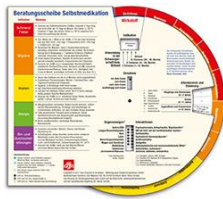
In diesem Arbeitsbuch werden die wichtigsten mathematischen Operationen anhand von 157 Übungsbeispielen eingängig vermittelt. Die ersten Aufgaben rechnen die Autoren jeweils mit ausführlichen Erklärungen und detailliertem Lösungsweg vor. Zum besseren Verständnis des Rechenweges erfolgt immer der Bezug auf die zugrunde liegenden Formeln.



Arzneimittelbezogene Probleme erkennen und lösen Riedl, Thomas

2., überarb. u. erw. Aufl. 2019, 447 S., inkl. CD-ROM,
ISBN 978-3-7741-1422-7

Bei der Prüfung auf Wechselwirkungen und additive Nebenwirkungen gemeinsam eingenommener Arzneistoffe müssen zahlreiche Parameter beachtet werden, darunter die Metabolisierung über CYP-Enzyme, die Wechselwirkung mit Transportproteinen, das anticholinerge Potenzial, die mögliche QT-Zeit-Verlängerung oder auch Dosisreduzierungen bei Nieren- und Leberinsuffizienz. Für annähernd 1.200 Wirkstoffe hat Mag. pharm. Dr. Thomas Riedl die wirklich relevanten Parameter in einer kompakten Tabelle mit farblichen Symbolen übersichtlich dargestellt.

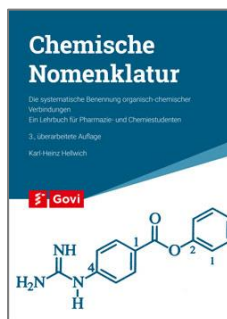


Beratungsscheibe Selbstmedikation

Scholle, Oliver

Neuauflage 2017, Drehscheibe,
ISBN 4019547001032

Mit einem Dreh finden Sie zu den wichtigsten Arzneistoffen in der Selbstmedikation die dazugehörigen Abgabehinweise. Die Scheibe zeigt Einnahmezeitpunkt, Nebenwirkungen, Kontraindikationen, Altersgrenzen und Anwendbarkeit in der Schwangerschaft und Stillzeit.



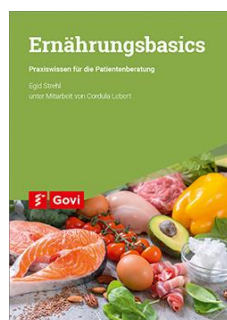
Chemische Nomenklatur

Die systematische Benennung organisch-chemischer Verbindungen

Hellwich, Karl-Heinz

3., überarb. Aufl. 2008, 163 S., über 850 Formeln, 24 Tab.,
ISBN 978-3-7741-1095-3

Das Lehrbuch bietet den Studierenden eine verständliche Einführung in die Nomenklatur organisch-chemischer Verbindungen. Dem einspaltigen Text werden in einer zweiten Spalte passende Formelbeispiele unmittelbar zur Seite gestellt. Studierende können das nomenklatorische Regelwerk somit Satz für Satz am Beispiel nachvollziehen.



Ernährungsbasics

Praxiswissen für die Patientenberatung

Strehl, Egid, unter Mitwirkung von Cordula Lebert

2018, 136 Seiten, 18 Abb., 49 Tab., ISBN 978-3-7741-1384-8

Dieses Buch vermittelt das Wissen, um als Ernährungsexperte auftreten zu können. Mit einer zusätzlichen Ernährungsberatung kann die Gesundheit der Patienten über die Medikamentenabgabe hinaus positiv beeinflusst werden. Die beiden Autoren erklären die physiologischen Grundlagen, Makro- und Mikronährstoffe und die Lebensmittelqualität. Es werden Diäten zur Behandlung von Adipositas vorgestellt sowie die vegetarische und vegane Ernährung beleuchtet.



Fachlatein

Pharmazeutische und medizinische Terminologie

Helmstädter, Axel , Plehn, Marcus

17., neu bearb. Aufl. 2016, 192 S., ISBN 978-3-7741-1289-6

Das Lehr- und Handbuch „Fachlatein“ vermittelt einen leichten Einstieg in die Grundlagen der Fachsprache. Auf verständliche Weise erläutern die Autoren z. B. die Bildungsprinzipien der wichtigsten Termini, die lateinische Grammatik oder die Rezeptschreibung. Jedes Kapitel wurde mit Übungsaufgaben angereichert.



Fit für das Dritte Staatsexamen

Wegweiser für Pharmazeuten im Praktikum

Kemnitz, Kerstin

2., überarb. Aufl. 2019, 183 S., 46 Abb., 68 Tab., ISBN 978-3-7741-1432-6

Geschafft! – Das Zweite Staatsexamen haben Sie in der Tasche. Jetzt beginnt das praktische Jahr in der Apotheke, auf dessen zahlreiche Herausforderungen es sich vorzubereiten gilt:

- Wann ist ein Rezept formal richtig ausgestellt?
- Wie berät man Patienten in der Selbstmedikation?
- Was muss man in Rezeptur und Defektur beachten?
- Wie funktioniert ein Qualitätsmanagementsystem?
- Wie kommuniziert man mit Ärzten und Kunden?

Das vorliegende Werk beantwortet all diese Fragen zuverlässig. Es unterstützt Ihren Einstieg in die Berufswelt und bereitet Sie ideal auf Ihre Abschlussprüfung vor.



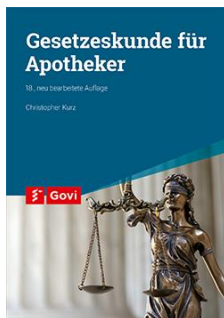
Fit für die Rezeptur

Ein Trainingsbuch für das Apothekenteam

Breitkreutz, Jörg , Kiefer, Andreas , Melhorn, Stefanie

2., überarb. Aufl. 2014, 157 S. plus 92 S. Lösungsheft, ISBN 978-3-7741-1217-9

Drei Fitnesstrainer – allesamt Experten für die rezepturmäßige Herstellung von Arzneimitteln – machen Sie fit für die richtige Herstellung individueller Zubereitungen. Beginnen Sie mit einigen einfachen Grundübungen. Als Warm-up werden die wichtigsten Arbeitsschritte und die Eigenschaften von Arzneiformen beschrieben. Mit den darauffolgenden Rezeptur-Aufgaben steigen Sie schnell in ein spezielles Work-Out ein.



Gesetzeskunde für Apotheker

Kurz, Christopher, , begründet von Rudolf Schiedermaier, fortgeführt von Hans-Uwe Pohl

18., neu bearb. Aufl. 2019, 376 S., ISBN 978-3-7741-1425-8

„Gesetzeskunde für Apotheker“ serviert das gesamte notwendige Fachwissen in leicht verdaulichen Portionen – garniert mit einprägsamen Merksätzen und Examensfragen. Das Buch ist damit ein verlässliches Standardwerk zur Prüfungsvorbereitung für Pharmazeuten im Praktikum, Pharmazie-Studierende und PTA-Auszubildende.



Homöotett - Klassische Homöopathie

Wurm, Thomas

2011, 52 Spielkarten, Kunststoffbox, ISBN 978-3-7741-1154-7

Welches Mittel hilft wogegen und in welcher Dosierung? Das Grundwissen für die Beratung zur Klassischen Homöopathie wird in Form dieses kompakten Quartetts präsentiert und prägt sich beim Spielen leicht ins Gedächtnis ein.



Homöotett - Komplexmittel

Wurm, Thomas

2011, 52 Spielkarten, ISBN 978-3-7741-1155-4

Die Karten eignen sich zum Auffrischen der wichtigsten Fakten zu homöopathischen Komplexmitteln und sind dabei handlich in der Kitteltasche zu transportieren. Spielend prägen sich dadurch wichtige Informationen ein.



Homöotett - Schüssler Salze

Wurm, Thomas

2012, 52 Spielkarten, ISBN 978-3-7741-1156-1

Das Schüssler Salze-Homöotett - für das schnelle Lernen zwischendurch! Eignen Sie sich Beratungswissen jetzt ganz spielerisch an!

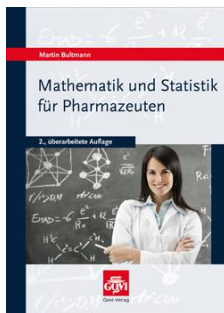


Leitfaden der Pharmaziegeschichte

Helmstädter, Axel , Hermann, Jutta , Wolf, Evemarie

2., überarb. Aufl. 2011, 196 S., 23 Abb.,
ISBN 978-3-7741-1169-1

Der „Leitfaden der Pharmaziegeschichte“ zeichnet die wesentlichen Entwicklungsstränge nach. Dadurch entsteht ein prägnanter Überblick zum Werdegang der Pharmazie und des Apothekenwesens von der frühen Neuzeit bis zum Ausgang des 20. Jahrhunderts.

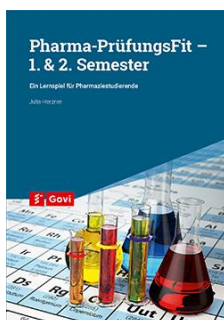


Mathematik und Statistik für Pharmazeuten

Bultmann, Martin

2., überarb. Aufl. 2012, 287 S., 107 Abb., 22 Tab.,
ISBN 978-3-7741-1187-5

„Mathematik und Statistik für Pharmazeuten“ hilft, die Schulmathematik aus der Oberstufe in kurzer Zeit aufzufrischen und um die Anforderungen des Studiums zu erweitern. Das Buch vermittelt rasch und strukturiert alle mathematischen Grundlagen, um die Prüfung zu bestehen und im pharmazeutischen Alltag gerüstet zu sein. Zahlreiche Merksätze und Formelboxen erleichtern das Lernen und unterstützen den Lernerfolg. Ebenso beleben anschauliche Beispiele aus der Pharmazie die Rechenoperationen und helfen bei der Umsetzung in die Praxis.



Pharma-PrüfungsFit – 1. & 2. Semester

Ein Lernspiel für Pharmaziestudierende

Herzner, Julia

2018, 60 S., inkl. Spielplan und Pappfiguren,
ISBN 4019547001100

Auf unterhaltsame Weise vermittelt diese Kombination aus Buch, Brettspiel, Quiz und Hangman unzählige pharmazeutische Formeln, Fakten und Begriffe. „Pharma-PrüfungsFit“ deckt den Stoff der ersten beiden Semester im Pharmaziestudium ab und sorgt für fundierte Kenntnisse von der Allgemeinen Chemie bis hin zur Experimentalphysik.



Pharmatett – Qualitative anorganische Analyse

Wurglics, Mario (Hrsg.), unter Mitarbeit von R. Carrasco-Gomez, D. Flesch, M. Gabler, T. Hanke, F. Klingler, C. Lamers, D. Merk, M. Pellowska

2015, Kartenspiel mit 119 Kartenblättern, Faltblatt Spielregeln, Beilage Ionentabelle, ISBN 401-9-5470-0101-8

Mit diesem Kartenspiel können Sie die theoretischen Inhalte des Praktikums zur qualitativen anorganischen Analytik spielerisch vertiefen. Es verhilft zudem zu einer besseren Verknüpfung zwischen der Theorie und der Praxis während des Laboralltags.

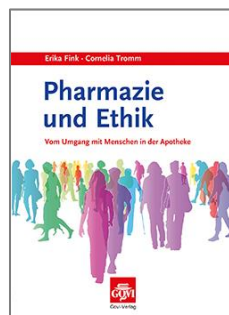


Pharmatett – Giftpflanzen

Schneider, Georg , Stark, Holger , Zündorf, Ilse

2012, 52 Spielkarten, ISBN 978-3-7741-1193-6

Die pharmazeutisch-biologischen Lerninhalte wurden von erfahrenen Hochschullehrern als Quartettspiel aufbereitet. Jedes Quartett umfasst jeweils vier verschiedene relevante Vertreter von Giftpflanzen mit ähnlichem Erscheinungsbild. Jede der 52 Karten zeigt auf einen Blick wichtige Eigenschaften der Giftpflanzen, die sich im Verlauf des Spiels wie von allein einprägen. Die Spielkarten geben Auskunft über die Botanik der Giftpflanzen, deren giftige Bestandteile, enthaltene Schadstoffe und Gefährlichkeit. Zudem informieren sie über die Vergiftungserscheinungen.



Pharmazie und Ethik

Vom Umgang mit Menschen in der Apotheke

Fink, Erika , Tromm, Cornelia

2015, 120 S., ISBN 978-3-7741-1291-9

Im Apothekenalltag gibt es immer wieder schwierige Gesprächssituationen mit Patienten. Gerade das Spannungsfeld zwischen Heilberuf und wirtschaftlichen Notwendigkeiten ist für viele Apothekenmitarbeiter ein dauerhafter Balanceakt. Diese Hinführung zum Umgang mit Menschen in der Apotheke soll als Richtschnur helfen, zukünftig souverän zu handeln und Fehler zu vermeiden



Pharmdokus

Formelquiz für Pharmaziestudierende

Herzner, Julia , Heitel, Pascal

2., erw. Aufl. 2019, 104 S., 50 Pharmdokus,
GTIN 4019547001186

Jeder kennt die aus Japan stammenden, spannenden Zahlenrätsel im Gitterformat. Doch statt Zahlen müssen in diesem Spiel Strukturformeln in die Kästchen platziert werden – natürlich so, dass sie in Spalte und Zeile nicht doppelt vorkommen! Drei Schwierigkeitsgrade erwarten den Spieler: 4x4, 6x6 und 9x9 Quadrate. Diese bringen nicht nur Spaß, sondern erzielen auch einen deutlichen Lerneffekt.



Physikalische Gerätekunde

PTA – Lernen für die Praxis

Riech, Johanna

3. Aufl. 2013, 152 S., 16 Tab., 121 Abb.,
ISBN 978-3-7741-1229-2

Die Grundlagen für den professionellen Umgang mit physikalischen Geräten sind hier didaktisch gut formuliert zusammengefasst. Zahlreiche Bilder illustrieren die Zusammenhänge und erleichtern das Verständnis. Neben einem allgemeinen Teil widmet sich das Buch verschiedenen Messtechniken und geht ausführlich auf Geräte im Arzneibuch und optische Geräte ein. Abschließend werden Chromatographie und Spektroskopie besprochen.



Physiologie und Anatomie für Pharmazeuten

Grundlagen der Humanbiologie

Werntz, Lars , Wagner, Eva

2., überarb. Aufl. 2020, 332 S., 117 Abb., 37 Tab.,
ISBN 978-3-7741-1461-6

Grundlagen der Humanbiologie, also menschlicher Anatomie und Physiologie, sind Prüfungsthemen im ersten Abschnitt der Pharmazeutischen Prüfung. Dieses Kurzlehrbuch im Stile eines Repetitoriums bereitet gezielt auf diese Prüfung vor. Zahlreiche auf den Text abgestimmte Abbildungen erleichtern das Verständnis.

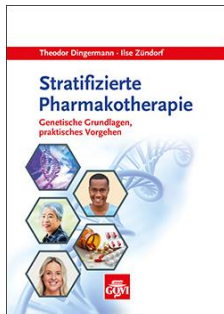


Rezepturscheibe

Ulmer, Susanne

2016, Drehscheibe, ISBN 40-19547-00102-5

Ohne langes Nachschlagen bietet diese Drehscheibe einen schnellen Überblick über die Eigenschaften von Rezeptur-Wirkstoffen und deren Kompatibilität. Zu den 36 gängigsten Wirkstoffen der dermatologischen Praxis können Sie Angaben über Normdosen, pH-Optimum, Stoffeigenschaften und Verträglichkeit mit den wichtigsten Salbengrundlagen ablesen.



Stratifizierte Pharmakotherapie

Genetische Grundlagen, praktisches Vorgehen

Dingermann, Theodor , Zündorf, Ilse

2017, 339 S., 91 Abb., 210 Tab., ISBN 978-3-7741-1341-1

Dieses Buch beschreibt die Mechanismen, die zur Unbeständigkeit der Arzneistoffwirkung beitragen können. Die Autoren geben aufgrund von Leitlinien und Zulassungsunterlagen konkrete Hinweise für die Anpassung der Arzneimitteltherapie an die individuellen genetischen Voraussetzungen des Patienten. Ausführlich besprochen werden Psychopharmaka, Analgetika, Antiinfektiva, Antidiabetika, Zytostatika, Immunsuppressiva, Magen- und Darmtherapeutika sowie Wirkstoffe zum Einsatz in Kardiologie und Gynäkologie.